

[24305.]

Einfiedeln in der Schweiz,
8. Mai 1884.

P. P.

Zur Versendung liegen nachstehend verzeichnete Neuigkeiten unseres Verlages bereit, und ersuchen wir für dieselben um gef. recht thätige Verwendung.

Werthen Bestellungen sehen wir gern umgehend entgegen und zeichnen
Hochachtungsvoll

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger.

Histoire des Evêques de Bâle

par

Mgr. Vautrety,

Curé-doyen à Delémont.

Ouvrage publié sous les auspices
de

S. G. Mgr. Lachat,

Evêque de Bâle.

Mit Chromobildern, zahlreichen Illustrationen, Ansichten, Portraits, Wappen, Siegeln, etc.

Band I. gr. 8°. 270 Seiten. 1884.

Preis: In elegant zweifarbig gedruckten Umschlag broschirt 8 M. oder 10 fr. ord., 6 M. oder 7 fr. 50 c. no.

Wir dürfen uns wohl der Hoffnung hingeben, daß neben dem äußerst interessanten, für die Wissenschaft hochwichtigen Inhalt auch die äußere Ausstattung Beifall finden werde, und erlauben uns daher, freundlichst um thätige Verwendung für den Vertrieb des Werkes zu ersuchen. Da dasselbe nur in beschränkter Auflage gedruckt wurde, so können wir einzelne Exemplare nur in Ausnahmefällen und nur dann, wenn zugleich eine gewisse Garantie für feste Bestellung vorhanden ist, à cond. abgeben. Dagegen liefern wir, soweit der Vorrath reicht, auch künftig auf Verlangen gern einige Exemplare des Prospectes.

Ave Maria und Adeste fideles

für gemischten Chor mit Begleitung von zwei Violinen, Viola, Violoncello, Baß, zwei Horn und Orgel. Von Karl Greith, Domcapellmeister.

Partitur 20 Seiten in Folio. In gedrucktem Umschlag. 1884. Preis: 1 M. 60 A. oder 2 Fr. ord., 1 M. 7 A. oder 1 Fr. 33 C. no.

Orgel- und Instrumental-Stimmen à 2 Seiten in Folio. 12 A. oder 15 C. ord., 8 A. oder 10 C. no.

Singstimmen für Sopran, Alt, Tenor u. Baß à 2 Seiten in Quart 12 A. oder 15 C. ord., 8 A. oder 10 C. no.

Beide Compositionen dieses, sowohl von "Cäcilianern" als "Nicht-Cäcilianern" geschätzten Musikers sind einfache, für die Sänger wie für die Instrumentalisten nicht schwere Werkchen. Trotz ihres nicht prunkhaften Kleides sind sie schön erdacht und gemüthvoll durchgeführt; auch sie können deshalb — die erstere besonders für den Mai, die letztere für die Weihnachtszeit — nur warm empfohlen werden.

Der Streiter Christi.

Gebet- und Betrachtungsbüchlein für Firmlinge. Von Friedrich Kösterus, Pfarrer zu Nieder-Roden. Mit Approbation des Hochw. Ordinariats von Mainz. Mit 2 Farbendruckbildern. 32°. 320 Seiten. 1884.

Preis: In gedrucktem Umschlag brosch. 60 A. oder 75 C. ord., 40 A. oder 50 C. no.

Gebunden: No. 2. in farbig. engl. Leinw. Feingoldschn. 1 Fr. 20 C. No. 14. in unecht. Saffianleder mit Reliefpräg. 2 Fr. No. 18. in Zmit.-Zucht.-Leder u. verziert. Schloß 3 Fr.

Mit dem gebiegenen, praktischen, mannigfaltigen innern Gehalt vereinigt sich eine reiche, elegante Ausstattung, um das Büchlein zu einem werthvollen Festgeschenk zu machen.

Requiem

für fünf ungleiche Stimmen: I. u. II. Sopran, Alt, Tenor, Baß und Orgel ad libitum. Von Joh. Christ. Bischoff, Pfarrer.

Partitur 20 Seiten in Folio. In gedrucktem Umschlag. 1884. Preis: 1 M. 60 A. oder 2 Fr. ord., 1 M. 7 A. oder 1 Fr. 33 C. no.

Singstimmen: I. u. II. Sopran. 12 Seiten Quart. 50 A. od. 60 C. ord., 33 A. od. 40 C. no. Singstimmen: Alt, Tenor und Baß à 6 Seiten Quart. 25 A. od. 30 C. ord., 17 A. od. 20 C. no.

Bischoff bietet in diesem Requiem ein den "Cäcilianern" gewiß sehr willkommenes Werk; denn abgesehen davon, daß der Vereins-Katalog keine große Anzahl von Messen de Requiem enthält, ist vorliegendes Opus eine tief ernste und würdige und musikalisch reich ausgestattete Composition. Bischoff's Requiem gehört allerdings nicht zu den "leichten" Compositionen, deren Inhaltslosigkeit oft genug das praktische Bedürfnis entschuldigen muß; dessenungeachtet kann es nur mittelschwer genannt und ganz wohl auch den kleineren Chören empfohlen werden.

Die Herrlichkeiten**des göttlichen Herzens Jesu**

in seiner Verehrung, wie sie ist und sein soll nach den Offenbarungen der seligen M. M. Macoque. Belehrungen und Anmuthungen aus und nach den Schriften der Seligen, nebst einer Zusammenstellung der verschiedenen Herz-Jesu-Andachten. Von M. Hausherr, s. J. Mit Bewilligung geistlicher Obrigkeit. Mit 1 Stahlstich. 12°. 480 S. 1884.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt 1 M. 80 A. oder 2 Fr. 25 C. ord., 1 M. 20 A. oder 1 Fr. 50 C. no.

Gebunden: in schwarze Leinwand mit roth Schnitt 2 M. oder 2 Fr. 50 C. ord., 1 M. 50 A. oder 1 Fr. 87 C. no.

Ein Herz-Jesu-Werk von dieser Mannigfaltigkeit, Vollständigkeit, Gründlichkeit und Zuverlässigkeit existirte bisher nirgends. Es ist daher mit Sicherheit zu erwarten, daß sowohl der Hochw. Klerus, die Vorstände der verschiedenen Vereine und Bruderschaften u. als auch das katholische Volk dasselbe mit Freuden begrüßen werden.

Familien-Bibliothek.

Ausgewählte Erzählungen und Geschichtsbilder für die reifere Jugend und das Volk. Mit Illustrationen. 8°.

Nr. 17. Serie IV. **Das Wunder von Strivali.** Historische Erzählung von Hermann Hirschfeld. 120 Seiten.

Ungemein bewegte Scenen aus den Verzweigungskämpfen der griechischen Christen um die Mitte des vorigen Jahrhunderts.

Pique fünf. Frei nach dem Portugiesischen des Pedro Ivo erzählt von Marie Schulz.

Erschütternde Illustration zu "Des Teufels Gebetbuch"; zugleich ein interessantes Stück portugiesischen Studenten- und Volkslebens.

Nr. 18. **Die Millionen-Erbchaft.** Eine schnurrige Geschichte von Walter von Münch. 112 Seiten.

Uebersprudelnd von volksthümlich ungesuchtem, zuweilen aber auch recht übermüthigem Humor.

Zwei Könige. Original-Erzählung aus den steierischen Bergen. Von Hermine C. Proscho.

Anmuthige Erlebnisse eines ehemaligen Königs mit einem, der König geheißt.

Nr. 19. **Aus Rußland oder eine Kumyskur unter den Kirgisen.** Erinnerungen von Gustav Baßler. 112 Seiten.

Der Verfasser, durch langjährigen Aufenthalt in Rußland wohlvertraut mit Eigenart und Sitte der verschiedensten Völkerschaften des nordischen Kolosses, entwirft hier eine ebenso anspruchlose wie naturwahre Schilderung von dem ungebundenen, abenteuerlichen Leben und Treiben der nordasiatischen Steppenvölker.

Nr. 20. **Um's liebe Brod.** Eine Auswanderungs-Geschichte von Heinrich Sienkiewicz. 96 Seiten.

Von eminenter Kraft und Wärme der Darstellung. Jedenfalls predigt eine solche Auswanderergeschichte eindringlicher, als ganze Bände rein belehrenden Inhalts. Das Buch verdient Massenverbreitung.

Ein Abendessen bei Papa Jones. Nach dem Englischen erzählt von Alice Salzbrunn.

Tragikomisches Abenteuer mit dem unvermeidlichen Komödienschluß.

Preis: In roth Imitationleinwand mit Gold- und Schwarzdruck jedes Bändchen à 80 A. oder 1 Fr. ord., 53 A. oder 67 C. no.

**Histoire illustrée
de la Suisse**

pour les écoles et les familles.

Par J. Marty, Directeur de l'École normale de Schwytz. Traduction française par le Chanoine Schneuwly, Directeur des écoles à Fribourg. Mit 23 Illustrationen und Farbendruck-Titelbild. 8°. 268 Seiten.

1884. Preis: In Carton mit gepresstem Lnwdrücken 1 M. 20 A. oder 1 fr. 50 c. ord., 96 A. oder 1 fr. 20 c. no.

Die „Histoire illustrée de la Suisse“,